

Anna raste den Bob-Run mit 133 Sachen hinunter



André war dabei

BLICK-Chefreporter
André Häfliger
E-Mail: andre@blick.ch



Eine tolle Figur: Anna Kurnikowa gestern im Bob-Outfit.

FOTO ANDRÉ HÄFLIGER

ST. MORITZ. Ganz unerschrocken nahm sie im knallroten Omega-Bob Platz. Und raste mit 133 Stundenkilometern den 1600 Meter langen Bob-Run hinunter. «Schneller, schneller», schrie Tennis-Bauty Anna Kurnikowa (22) gestern in St. Moritz während der rasanten Fahrt.

Ganz vorne im Bob sass Pilot **Gian-Carlo Torriani** (56, Schweizer Meister 1977), ganz hinten Bremser **Markus Schmid** (41). Dazwischen Anna und hinter ihr Omega-Präsident **Steven Urquhart** (57), der vor zwei Jahren hier schon mit Formel-1-Weltmeister **Michael Schumacher** (35) hinuntertraste.

Nach einer Minute und 14 Sekunden raste der Kurnikowa-Express durchs Ziel. Anna stieg aus – und schwärmte: «Das war einfach super! Gehen wir gleich nochmals runter?»

Dazu kams nicht. Zu begehrt war der von zwei Bodyguards begleitete Star im Zielraum. Im Getümmel traf sie auch **Prinz Albert von Monaco** (45), der heute an der Bob-EM startet. «Gut gemacht», lobte sie der Prinz. «Du bist ganz schön mutig!»

Kurnikowa kam direkt aus Miami. «Ich bin zum ersten Mal hier», erzählte sie BLICK. «Es ist einfach herrlich. Kein Wunder wohnt meine Freundin Martina Hingis die halbe Zeit hier!» Und ihr Schatz **Enrique Iglesias** (28)? Der war nicht da. Anna: «Aber wir sind immer noch sehr glücklich!»

Startklar: Anna lächelt vor der Bob-Premiere verschmizt unter dem Helm hervor.



Anna Kurnikowa (M.) mit den Omega-Botschafterinnen (v. l.) Sanja Papić, Miss Serbia aus Montenegro; Kelly Lin, Schauspielerin aus Taiwan; Sonali Bendre, Schauspielerin aus Indien; Anastasia Volochkova, Primaballerina am Bolschoi Theater in Moskau.